

# St.-Elisabeth-Bote

*Kapellenbrief aus dem Schwesternhaus "St. Elisabeth" in Auw a. d. Kyll*

\*\*\*\*\*

9. Jg. Nr. 42/2015

ZWEITER ADVENT

06.12.2015

## GOTTESDIENSTE UND TERMINE

Sonntag 06.12. ZWEITER ADVENT - Hl. Nikolaus

10.30 Hochamt in der Pfarrkirche von Speicher

11.00 Uhr Sonntagsmesse in der Schwesternkapelle von Auw für die Eheleute Anna und Matthias Kläs

Montag 07.12. Hl. Ambrosius, Bischof von Mailand, geboren in Trier

07.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw für Frau Cäcilia Berrens

18.30 Uhr Professorentreffen in Trier

Dienstag 08.12. HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN

JUNGFRAU UND GOTTESMUTTER MARIA - Beginn des von Papst Franziskus ausgerufenen Heiligen Jahres der Barmherzigkeit

18.00 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw für die Lebenden und Verstorbenen der Familie Lutsch-Gerten (Dudeldorf)

Mittwoch 09.12. Hl. Eucharius. Erster Bischof von Trier

19.00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche von Badem

Donnerstag 10.12. Hl. Peter Fourier, Priester, Sozialreformer in Lothringen

07.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw nach Meinung

Freitag 11.12. Vom Wochentag im Advent - Hl. Damasus I., Papst

18.00 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw für die verstorbene Frau Gisela Schmitz (Speicher) und ihren verstorbenen Sohn Otmar sowie für Frau Maria Steinheuser und Sohn Christoph

Samstag 12.12. Vom Wochentag im Advent

In der Schwesternkapelle von Auw keine hl. Messe

Ab 15.00 Uhr vor dem Gemeindehaus in Auw Christbaumverkauf, Glühwein und Adventsgebäck

Sonntag 13.12. DRITTER ADVENT - Gaudete - Hl. Luzia

09.30 Uhr Sonntagsmesse in der Pfarrkirche von Oberkail

10.30 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche von Speicher

11.00 Uhr Sonntagsmesse in der Schwesternkapelle von Auw für den verstorbenen Herrn Theo Meiers und verstorbene Angehörige (Herforst)

14.00 Uhr Seniorennachmittag im Advent auf Einladung der Gemeinde im Gemeindehaus Auw an der Kyll.

GAUDETE. Der Eröffnungsvers der hl. Messe am Dritten Advent lautet: *Freut euch im Herrn zu jeder Zeit. Noch einmal sage ich: Freut euch! Denn der Herr ist nahe.* Phil 4,4-5b.

Impressum. Der "St.-Elisabeth-Bote" erscheint wöchentlich und ist unentgeltlich. Verantwortlich für den Inhalt: Msgr. Prof. Dr. Andreas Heinz, Maximinerweg 46, 54664 Auw an der Kyll; Tel. (06562) 8155; E-Mail [heinza@uni-trier.de](mailto:heinza@uni-trier.de)

LIEBE IST UNSER WIDERSTAND. Angesichts der brutalen Attentate von Paris schrieb die französische Tageszeitung "La croix", die der katholischen Kirche nahe steht: "Etwas, was niemand für möglich gehalten hätte, ist grausame Wirklichkeit geworden. Das kann sich morgen oder übermorgen wiederholen. Wir müssen lernen, mit dieser Wirklichkeit zu leben; aber wichtig ist dabei nicht das Wort 'Bedrohung', sondern das Wort 'leben'. Wir dürfen nicht aufhören zu leben. Wir dürfen nicht aufhören, aktiv zu sein, uns zu freuen, zu lieben. Das ist unser Widerstand gegen die Barbarei der islamistischen Terroristen."

DAS GEBET NICHT VERGESSEN. Die spanische Zeitung "Alfa y Omega" schrieb nach der Untat von Paris: "Es ist notwendig angesichts des Geheimnisses des Bösen zu beten - für die Opfer und für ihre Familien. Wir müssen aber auch dafür beten, dass die Terroristen sich bekehren, und zwar wirklich bekehren, nicht nur dazu, dass sie aufhören zu töten, sondern, dass sie nicht ihre eigene Seele verlieren. Wir Christen wollen die Mörder des Islamischen Staates nicht in der Hölle brennen sehen. Wir wollen, dass sie ihre Taten bereuen, um Vergebung bitten, für ihre Verbrechen gerecht bestraft werden und dass sie wissen, dass sie von der barmherzigen Liebe Jesu Christi umarmt werden, der auch für sie gestorben ist."

ZUM MUTTERGOTTESFEST IM ADVENT (8. Dezember): GOTTESLOB Nr. 224.